

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1860**

3.2.1860 (No. 33)







### Kleinkinder-Bewahranstalt.

*Innl.* Ihre Königl. Hoheit die Frau Großherzogin Luise haben allergnädigst geruht, unserer Anstalt ein huldvolles Geschenk von **100 fl.** zukommen zu lassen, wofür wir auch auf diesem Wege unsern unterthänigsten und herzlichsten Dank aussprechen. Ferner haben wir zu danken für den Betrag von **14 fl.**, welcher uns durch Herrn Dekan Roth von mehreren Gebern zugekommen ist.  
Karlsruhe, den 2. Februar 1860.

Das Comite.

### Elisabethenverein.

*Innl.* An Neujahrs Geschenken haben wir weiter erhalten: Von dem verehrlichen Kontor des Tagblattes den Betrag einer Rechnung von 20 fl. 30 fr.; durch Herrn Dekan Roth: von Frau Kammerherr von Adelsheim 9 fl. 18 fr.; von Herrn Oberamtsrichter Sachs 5 fl.; von Herrn Banquier Koelle 5 fl.; von Frau Kanzleirath Wielandt 2 fl., und von A. N. 1 fl. 30 fr.; ferner erhielten wir von Ungenannt 2 fl.; von Frau Hauptsteueramtsverwalter Schweykert 2 fl.; von Herrn Kanzleirath Bingner 1 fl. 45 fr.; von Herrn Major Scheffel 1 fl. 18 fr.; durch Freifräulein v. Rüd: von Ungenannt 2 fl. 42 fr.; ferner von F. S. 2 fl., und von Herrn Hofbuchbinder Schulz Verzicht auf eine Rechnung von 48 fr. Wir sprechen für diese Gaben unsern herzlichsten Dank aus.  
Karlsruhe, den 2. Februar 1860.

Das Comite.

### Bekanntmachung.

*Innl.* Im Großh. botanischen Garten wird ein Arbeiter gesucht, welcher, nebst sonstigen Handarbeiten im Garten, einen gewöhnlichen Delantrieb zu behandeln und Farbe hiezu anzureiben versteht.  
Karlsruhe, den 30. Januar 1860.  
Großh. Garten-Inspection.  
Mayer.

sodann

Nachmittags 2 Uhr,  
2 Pferde, 2 Chaisen, Pferdgeschirre und verschiedener Hausrath.  
Karlsruhe, den 1. Februar 1860.  
Großh. Stadtamtsrevisorat.  
Gerhard. Müller.

### Bekanntmachung.

*Innl.* An der ersten evangelischen Stadtmädchenschule ist die Stelle einer Industrieherrin zu besetzen. Bewerberinnen um dieselbe wollen sich innerhalb 8 Tagen unter Vorlage von Befähigungszeugnissen dahier schriftlich anmelden.  
Karlsruhe, den 1. Februar 1860.  
Der Gemeinderath.  
Wassh. Dölling.

### Wohnungsanträge und Gesuche.

Spitalplatz Nr. 34 (Sommerseite) ist ein Salon und anstößendes Schlafzimmer, beide heizbar und mit besonderem Eingang versehen, unmöblirt auf 23. April an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 233.  
Jähringerstraße Nr. 44 ist auf den 23. April im Hintergebäude ein Logis an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im zweiten Stock daselbst.

### Wohnung zu vermieten.

In der Nähe der Infanteriekaserne ist eine schöne Wohnung im zweiten Stock von 8 bis 10 Zimmern auf den 23. April zu vermieten. Nöthigenfalls können auch noch einige weitere Zimmer dazu abgegeben werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Wohnung zu vermieten.

Waldhornstraße Nr. 15 ist eine Wohnung im Hintergebäude mit Aussicht in den Garten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und sonstigen Erfordernissen, an eine Dame oder kinderlose Familie auf den 23. April d. J. zu vermieten. Nähere Auskunft im Hause selbst parterre.

### Mühlburg.

Im Hause Nr. 162, gegenüber der Blume, ist eine elegante Wohnung mit 5 Zimmern im zweiten Stock, nebst allen übrigen Erfordernissen, auch mit etwas Garten auf den 23. April zu

Deutsch-Neureuth.

### Jagdverpachtung.

*Innl.* Die Jagd auf Deutsch-Neureuther Gemarkung wird **Dienstag den 7. Februar d. J.** Nachmittags 2 Uhr, auf hiesigem Rathhause öffentlich versteigert.  
Die Bedingungen werden bei der Versteigerung bekannt gemacht.  
Deutsch-Neureuth, den 31. Januar 1860.  
Bürgermeisteramt.  
Brunn.

### Fahrnißversteigerung.

*Innl.* **Freitag den 3. Februar 1860,** Vormittags 9 Uhr, wird die Fahrnißversteigerung auf Ableben der Frau Staatsminister Klüber Wittwe in der Stephaniensstraße Nr. 29 fortgesetzt, wobei namentlich vorkommt:  
Küchengeräthe, Porzellan und Glas, worunter 3 Tafelservice und eine Parthie Blumenstöcke,

by Ludwig.

*Innl.* Hofgärtneramt  
Atlinger.

3. Herlin,  
Kopierpro.

8. Fabr.

*Innl.* Weill.

*Innl.*



vermieten; auch könnte die Parterre-Wohnung abgegeben werden. Zu erfragen im Hause parterre bei A. Wildermuth.

Inm. 2.

**Wohnungsgesuch.**

Auf den 23. April oder auch 23. Juli wird eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör, wo möglich in Mitte der Stadt gelegen, für eine einzelne Dame zu mieten gesucht. Adressen unter Chiffre M. 3. nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

S. M.

**Vermischte Nachrichten.**

[Dienstantrag.] Eine gewandte Kellnerin, mit guten Zeugnissen versehen, wird gesucht in der Adlerstraße Nr. 26.

**Kapital auszuleihen.**

Bei Chirurg Fr. Hirschmann, Langstraße Nr. 70, können sogleich 900 fl. Pflegelder gegen doppelt gerichtliche Versicherung dargeliehen werden.

**Stellegesuch.**

Ein Mann sucht wegen Abreise seiner Herrschaft eine Stelle als Kutscher und kann sogleich eintreten. Zu erfragen Langstraße Nr. 15 im zweiten Stock.

**Gefundener Ring.**

Es wurde vor einigen Wochen ein goldener Ring gefunden, welcher schon zweimal im Karlsruhe Anzeiger veröffentlicht wurde; derselbe ist mit zwei verschiedenen Datums und Jahreszahl versehen. Zu erfragen im Schlachthaus.

**Durlach.****Verkaufsanzeige.**

Ein Nußbaumstamm, 11 Schuh lang und 2 Schuh im Durchmesser, ist zu verkaufen und zu erfragen Spitalstraße Nr. 6.

**Durlach.****Verkaufsanzeige.**

Ein Nußbaumstamm von circa 22 Cubikfuß ist zu verkaufen bei Karl Menger in der Hauptstraße Nr. 43.

**Kaufgesuch.**

Ein Contrabaß (4 Saiten), eine Viola, einige Violinen, Clarinetten, eine D-Flöte, ein D-Piccolo und ein Fagott, sowie Musikalien vom Quartett an bis zur vollständigen Orchestermusik werden zu kaufen gesucht. Von wem, sagt das Kontor des Tagblattes.

**Unterrichts-Anzeige.**

Ein junger Mann, der wegen körperlichen Leiden seiner anstrengenden Arbeit sich unterziehen kann,

wünscht Knaben und Mädchen im Lesen, Schreiben, Rechnen, Schön schreiben und Zeichnen zu unterrichten.

Die Stunde zu 4 und 5 fr.

Er wird auch das Vertrauen und die Zufriedenheit der Eltern zu erwerben suchen.

Näheres kleine Herrenstraße Nr. 19 im zweiten Stock.

**Privat-Bekanntmachungen.****Murgschifferschaftliche Holzpreise.**

Waldbuchen Scheitholz, per Klafter 25 fl. — fr.  
Waldtannen " " " 16 fl. — fr.  
Flostanten " " " 14 fl. 30 fr.

Anweisungen können erhoben werden bei Herrn A. Salzer, Herrn C. Ph. Ernst, sowie bei dem Unterzeichneten.

Murgschifferschaftliche Holzfactorie:  
J. Stüber.

**Carl Arleth,**

Großherzoglicher Hoflieferant,  
empfiehlt frisches

französisches großes Geflügel,  
frische franz. Austern, acht russ. und deut-  
schen Caviar, Somards, Straßburger  
Gänseleberpasteten, ganz frische Cabeliau  
(billig), Bückinge, ger. Gangfische, Sardellen,  
Heringe etc. etc.,  
— frisch geräuch. Winter-Rheinlachs. —

**Frische Alpen-Butter**

in Kübeln ist eingetroffen bei  
Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Heute frisch gemästeter Laberdan bei  
Michael Hirsch,  
Kreuzstraße Nr. 3.

**Extrafines Blum-Kunstmehl**

ist eingetroffen bei  
Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Geflämmte

**Wolle und Baumwolle**

auf Knäuel zu Kinderstrümpfen em-  
pfeht in reicher Auswahl

Wilh. Himmelheber.

**Schiller-Lotterie.**

Loose, das Stück zu 1 fl. 45 fr., wer-  
den abgegeben im  
Geschäftsbureau von W. Bitter,  
Herrenstraße Nr. 48.

3.

Montag.

2. Inm.

abgeh. 3/2.

Inm.

Inm.

Inm.

Inm.

3.

8. Febr.

Inm.  
Anzeigen für  
F. G. Vogel, Kupfer-  
u. Buchbinder.  
8. Febr.



*inurl.* **Weinhef/Branntwein**  
zum Einreiben fortwährend bei  
**Ph. D. Meyer**, Großh. Hoflieferant.

*4mal.* **Amerikanische Leder-Schmiere.**  
**American Asphalt. — Leather Cement.**

*5. 2. 7.  
Fabr.*

Ein ebenso vorzügliches als bewährtes Mittel zur Unterhaltung des **Lederwerkes**, wie: Oberleder von Schuhwerk, Schuh- und Stiefelsohlen, Niederungen von Pumpen, Pferdgeschirre u. dgl., welches es vollkommen wasserdicht, in hohem Grade elastisch und geschmeidig macht und nahezu eine doppelte Dauerhaftigkeit verleiht, ist in Flacons mit Gebrauchsanweisung versehen, zu haben bei  
**Conradin Haagel.**

*inurl.*

**Mein Leinwand-Lager**  
in den Sorten à **13, 14, 16, 18**  
bis **20** fr. die Elle,  
sowie in den **feinern Qualitäten (holländisch)**  
à **22, 24, 28** bis **48** fr. die Elle  
ist in **schön gebleichter Waare** reichlich  
assortirt.  
**Nathan J. Levis,**  
dem Museum gegenüber.

*ang.*

**Anzeige.**

Besten trockenen **Neudorfer Torf**,  
das Tausend 3 fl. 6 kr.,  
das Mees 1 fl. 6 kr.,  
frei vor das Haus geliefert, hat commissionsweise  
zu verkaufen  
**Wilh. Gerwig,**  
dem Gasthof zum Erbprinzen gegenüber.

*würfnull.  
inurl.  
jahn  
Vormittag*

**1857<sup>r</sup> Champagner.**

Das hiesige Lager meines Hauses  
**Georg Herrmann Mumm & Cie. in Reims**  
ist für die Winter-Saison mit verschiedenen Sorten Champagner von dem **vortrefflichen Jahrgang 1857** bestensournirt.  
Einzelne Flaschen hiervon sind bei  
**Herrn C. Arleth**, Großh. Hoflieferant,  
hier zu haben.

**C. Vooser,**  
General-Agent für das Großherzogthum Baden,  
Erbprinzenstraße Nr. 3.

**Handschuhe waschen und färben.** *inurl.*

Bei Unterzeichneter werden Glace-, dänisch- und waschlederne Handschuhe nach neuester Art geruchlos und billig gewaschen, sowie auch schön schwarz gefärbt, den neuen gleich, und bleiben solche innen schön rein.  
Frau **Baumberger**, Langestraße Nr. 91.

*Monday  
Mittw.*

**Anzeige.**

Im **Prinz Carl** wird heute Abend **Münchener Spatenbräu** aus dem Faß abgegeben.

*h.*

**Codesanzeige.**

Dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern lieben Gatten und Schwager, Hofbüchsenmacher **Forstner**, am 31. Januar nach einem langen schweren Leiden im Alter von 59 Jahren durch den Tod zu entreißen.  
Diese schmerzliche Nachricht widmen wir allen auswärtigen Freunden und Bekannten und bitten um stille Theilnahme.  
Karlsruhe, den 2. Februar 1860.  
Im Namen der Hinterbliebenen:  
**Wittve Anna Forstner.**

*inurl.*

**Viederhalle.**

Heute Abend **8 Uhr** Gesangübung.

*inurl.*

**Witterungsbeobachtungen**  
im Großh. botanischen Garten.

2. Februar	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 1	27" 7'''	West	unwölkt
12 " Mitt.	+ 1	27" 8'''	"	"
6 " Abds.	+ 1	27" 8'''	"	"

**Gestorben:**

2. Febr. **Josephine Leibbrand**, alt 66 Jahre, Wittve des Rechnungsrathe Leibbrand.



### Wein-Lager

von **C. Herlin**, Amalienstraße Nr. 37 in Karlsruhe.

Nachstehende badische oberländer Weine sind in ganz reiner Qualität dem Verkauf ausgesetzt, und werden eingehende Bestellungen unter Zugabe der Fässer in jedem Quantum prompt effectuirt, und Proben auf Verlangen verabreicht.

- |   |   |
|---|---|
| 1) <b>Markgräfler</b> 1834r 1 fl. 20 fr.,                     | 4) <b>Markgräfler</b> 1857r 30 fr.,                 |
| 2) <b>Mother Zeller Auslese</b> 1857r 1 fl.,                  | 5) " " " " 24 fr.,                                  |
| 3) <b>Schloß Staufenberg</b> , weißer 1857r, 48 fr. per Maas, | 6) <b>Klingelberger</b> 1858r 24 fr.,               |
|   | 7) <b>Kaiserstübler</b> zu 14, 16, 18 fr. per Maas. |

Nr. 1, 2, 3 zu feinen Flaschenweinen geeignet. Briefe und Gelder franco.

Wirtschaftsbefizern werden günstige Zahlungsbedingungen eingeräumt.

*Allr 14 Tagn.*

*17. Febr.*

*2. März*

### Konzert-Anzeige.

*Morgen Mittwoch*  
~~am Sonntag~~ den 6. Februar findet unter gefälliger Mitwirkung der Sängerin Fräulein Wolff aus Mannheim, der Hofopernsänger Herren Schnorr und Oberhoffer und der Frau Rudolph, die **dritte musikalische Abendunterhaltung**, ausnahmsweise nicht im Foyer des Großh. Hoftheaters, sondern **im großen Museumsaale** statt.

#### Programm.

- 1) **Trio** für Pianoforte, Violin und Cello (E-dur) von W. A. Mozart.
- 2) **Zwei Lieder** für Sopran:  
a) Widmung von R. Schumann,  
b) Frühlingslied von Mendelssohn.
- 3) **Joh. Seb. Bach's „Chaconne“** für die Violine allein.
- 4) **„Die Taubenpost“**, Lied für Bariton von F. Schubert.
- 5) **Elegie** für die Harfe von Charles Oberthür.
- 6) **Duett** für Sopran und Tenor aus Jessonda von L. Spohr.
- 7) **Streichquartett** (C-dur, op. 59 Nr. III.) von L. v. Beethoven.

Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

#### Abonnements-Bedingungen.

In den Musikalienhandlungen von A. Bielefeld und A. Frey sind ~~Freitag und Samstag~~ zu haben:

Abonnementskarten für die folgenden vier Konzerte (reservirte Plätze) zu . . . . . 3 fl. 12 fr.  
Sechs Abonnementskarten, nicht reservirte Plätze, zu . . . . . 2 fl. 42 fr.

und  
**Billete auf die Galerie à 30 fr.**

#### Eintrittspreise an der Kasse:

In den Saal à Person . . . . . 1 fl. — fr.  
Auf die Galerie à Person . . . . . — fl. 36 fr.

### Konzert-Anzeige.

Dienstag den 7. Februar 1860.

Im Saale des Museums  
für das Gesammtpublikum

### Konzert

des  
Violinisten **Steffen Mayrhofer** aus Wien,

unter gefälliger Mitwirkung der Hofopernsängerin Fräulein Albertine Hülgerth, der Hofchauspielerin Fräulein Auguste Schlesinger, des Herrn Hofopernsängers Schnorr und des Hofchauspielers Herrn Manerhofer.

Es ladet ein hochverehrtes Publikum ergebenst ein

**Steffen Mayrhofer.**

*Amul.*



## Dankfagung.

Auf unsere Bitte vom 8. Dezember 1859 im Karlsruher Tagblatt sind für die Kleinkinderschule in **Hohenwettersbach** von den mildthätigen Bewohnern der Stadt Karlsruhe folgende Gaben eingekommen:

Von Ihrer Großh. Hoheit der Frau Markgräfin Wilhelm von Baden	10 fl. — fr.
durch verehrl. Kontor des Karlsruher Tagblattes	14 fl. 1 fr.
ferner von ebendaher	22 fl. — fr.
durch Herrn Dekan Cneselius	24 fl. — fr.
ferner von Ebendenselben: Kleidungsstücke, Spielsachen, Lebkuchen, Schulbedürfnisse, Strümpfe, Strickbaumwolle, das auf alle 38 Kinder ein Loos fiel und noch	— fl. 30 fr.
von der gn. Grundherrschaft	7 fl. — fr.
von Fräulein Weber in Karlsruhe: Kleidungsstücke, wovon wieder jedes Kind ein Bäckchen bekam;	
von Herrn B. P.	1 fl. — fr.
und aus unbekannter Hand mit dem Postzeichen Freiburg: 6 neue Tüchlein und 1 Paar neue Strümpflein.	
	Zusammen 78 fl. 31 fr.

Gottes Lohn den edeln Gebern und Vermittlern für ihre Liebe!  
Hohenwettersbach, den 1. Februar 1860.

Das Pfarramt.  
Schmidt.

## Freunde.

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hr. Gebler, Kfm. von Mannheim. Hr. Hoffet, Kaufm. von Chalons. Hr. Hoffet, Kfm. von Strassburg. Hr. Gallmann, Part. v. Stuttgart.

**Deutscher Hof.** Hr. Kah, Kfm. v. Bietigheim. Hr. Striger, Kfm. von Schönau. Hr. Geisert, Holzhändl. von Bietigheim.

**Englischer Hof.** Hr. Baron v. Dupres, Gutsbes. v. Brüssel. Hr. Keller, Fabr. von Winterthur. Hr. Gilbert, Rent. aus Amerika. Hr. Tillmann, Rent. von Kronenberg. Hr. Schrott, Kaufm. v. Hanau. Hr. Reuschesser und Hr. Wiegand, Kfl. von Frankfurt. Hr. Doppel, Kfm. v. Köln.

**Ertrinken.** Hr. v. Herz, Direktor von Waghäusel. Hr. Jordan, Kaufm. von Ebersfeld. Hr. Mostard und Hr. Schungert, Kfl. von Mannheim. Hr. Petersen, Kfm. v. Lenz. Hr. Röder, Kfm. v. Köln. Hr. Bösch, Kfm. von Staufen. Hr. Wild, Kfm. v. Bielefeld.

**Goldener Adler.** Hr. Fiala, Offizier v. Rastatt. Hr. Laupper, Kfm. v. Lichtenau. Hr. Rappenecker, Bürgermeister v. Reichenbach. Hr. Zimmerer, Altbürgermeister v. Jüngerhofen. Hr. Strassburger, Kfm. v. Ladenburg. Hr. Leber, Kfm. v. Lahr. Hr. Savay, Kaufm. von Mannheim. Hr. Mauti, Kunstmüller v. Weinheim. Hr. Wolbert, Kunstmüller v. Schiltach.

**Goldener Ochse.** Hr. Kaufmann, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Treben, Kfm. v. London. Hr. Kreimberg, Kfm. v. Didenburg. Hr. Meßger, Kfm. v. Bachingen. Hr. Kiel, Kfm. v. Deidesheim. Hr. Maier, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Hessel, Fabr. v. Dürkheim.

**Goldenes Lamm.** Hr. Ketterer, Part. v. Furtwangen. Hr. Frank, Wirth v. Lahr.

**Goldenes Schiff.** Hr. Dypenheimer, Kfm. v. Würzburg. Hr. Ettlinger, Mobelfabr. v. Mannheim. Hr. Maier, Part. von Mühlheim. Hr. Weil, Schuldirektor mit Frau von Niederbronn. Hr. Goldschmidt, Agent v. Emmendingen. Hr. Weil, Kfm. v. Sulzburg. Hr. Weil, Kfm. v. Fegersheim. Hr. Blum, Kaufm. von Diersburg. Hr. Maier, Kfm. von Eichstetten.

**Goldene Traube.** Hr. Pabst, Kfm. v. Bellheim. Hr. Bertsch, Thierarzt mit Frau v. Waltherdingen. Hr. Geret, Part. mit Fam. v. Luzern. Hr. Hebetin, Part. v. Strassburg. Hr. Kleiter, Kaufm. von Salzburg. Hr. Thomas, Kfm. v. Berncastel. Hr. Sulzer, Wirth v. Boll.

**Grüner Hof.** Hr. Thibe, Ingenieur von Luremburg. Hr. Smelin, Kunstmüller v. Stuttgart. Hr. Esch, Kunstmüller v. Urach. Frau Papin v. Paris. Frau Hoffmann v. Darmstadt.

**Hötel Große.** Hr. Fern, Kaufm. von Siegmars. Hr.

Mahla und Hr. Hoffet, Kaufl. v. Frankfurt. Hr. Kraus, Kfm. v. Gräfenberg. Hr. Eichhorn, Kaufm. v. Offenbach. Hr. Rünne, Kaufm. v. Ebersfeld. Hr. Schell, Kaufm. von Basel. Hr. Ficht, Kfm. v. Mannheim. Hr. Groß, Kfm. v. München. Hr. Köhler, Kaufm. von Lahr. Hr. Müller, Kfm. v. Plauen. Hr. Jense, Kfm. von Schönau. Hr. de Jong, Holzhändl. von Gauda. Hr. Wisching, Fabr. von Mannheim.

**König von Preussen.** Hr. Dewald, Gastwirth von Bernbach. Hr. Saam, Müllermeister v. Wimpfen.

**Rassauer Hof.** Hr. Schnurman, Kaufm. v. Schmiesheim. Hr. Karlsruher und Hr. Wimpfheimer, Kaufl. von Jettlingen. Hr. Maier, Kfm. v. Königsbach.

**Römischer Kaiser.** Hr. Krapp, Part. v. Strassburg. Hr. Schneider und Hr. Gais, Fabr. v. Meß. Hr. Krum, Part. v. Colmar. Hr. v. Klüber, Oberantmann v. Mannheim. Frau Caro v. Strassburg. Hr. Wölfe, Kfm. von München. Hr. Stulz, Kfm. v. Zell. Hr. Dreher, Fabr. v. Gmf. Hr. Zipfel, Fabr. v. Basel.

**Rothes Haus.** Hr. Söllner, Lehramtspraktikant v. Mannheim. Hr. Holl, Bürgermeister von Erzingen. Hr. Bickle, Kaufm. von Eslingen. Hr. Wiedemann, Kfm. von Germersheim. Hr. Heibolz, Hoffschaupieler v. Koblenz. Hr. Flöcken, Priv. v. Driesa. Hr. Flöcken, Gutsbes. v. Albertswiler. Hr. Fischer, Rath und Hr. Maier, Bürgermeister v. Jetten. Hr. Winterle, Kfm. v. Kippoldsau. Hr. Peter, Kfm. v. Cannstadt. Hr. Dypenheimer, Fabr. v. Michelsfeld. Hr. Lenique, Chemiker v. Bamberg. Hr. Kramer, Part. v. Gieseln. Hr. Münich, Rent. v. Weimar. Frl. Holzen v. Heidelberg.

**Schwarzer Adler.** Hr. Gallion, Acifor v. Aglasterhausen. Hr. Stumpf, Kfm. von Gönningen. Hr. Betsch, Wirth v. Sinheim. Hr. Winterbauer, Bürgermeister von Helmstadt.

**Stadt Strassburg.** Hr. Nuth und Hr. Roth, Part. von Strassburg. Hr. Buser, Weinhdl. von Rühlinsbergen.

**Weißer Bär.** Hr. Emanuel, Partik. von Mannheim. Hr. Casar, Kfm. von Rheyt. Hr. Segmüller, Kfm. von Nürnberg. Hr. Marton, Uhrenmacher v. Hamburg. Hr. Feinmann, Bäckermeister v. Föhrenbach. Hr. Jacob, Kfm. v. Strassburg. Hr. Höber, Kfm. v. Oberschwörstadt.

**Weißer Löwe.** Hr. Sterle, Kfm. von Frankenthal. Hr. Dypenheimer, Kaufm. v. Gondelsheim. Hr. Wasinger, Kfm. v. Bauerbach. Hr. Maille, Kfm. v. Michelsfeld. Hr. Kiefele, Kfm. v. Lahr. Hr. Kischwitz, Kfm. v. Mannheim. Hr. Stäble, Küfermeister v. Pforzheim.

## In Privathäusern.

Bei Oberrechnungs Rath Eberle: Hr. Lucius Am Bühl v. Davos. — Bei Part. Fint: Frl. Emilie u. Frl. Julie Frommel v. Wiblingen.